

04.11.2015

## Presseinformation Sperrfrist: 04.11.2015, 10:00 Uhr

johannes.naeumann@vdtuev.de  
www.vdtuev.de

TÜV®

### TÜV-Report: die Mängel kommen im Alter

Mercedes dominiert die oberen Plätze / Hauptuntersuchung sorgt für Verkehrssicherheit

Fast zwei Drittel aller Pkw in Deutschland kommen ohne Beanstandungen durch den TÜV. Jedes vierte bis fünfte Fahrzeug muss wegen erheblicher Mängel ein zweites Mal vorgeführt werden. Besonders häufig beanstandeten die Prüfer Mängel an der Beleuchtung. Das geht aus dem TÜV-Report 2016 hervor, den der Verband der TÜV e.V. (VdTÜV) in Berlin vorstellte. Rund 9 Millionen Hauptuntersuchungen an den 233 beliebtesten Fahrzeugmodellen in Deutschland haben die Prüfexperten für den größten Gebrauchtwagenratgeber ausgewertet.

Über alle geprüften Fahrzeuge liegt die Quote der erheblichen Mängel im TÜV-Report 2016 durchschnittlich bei 22,6 % und ist damit im Vergleich zum Vorjahr leicht zurückgegangen (2015: 23,5 %). Geringe Mängel wiesen 13,6 % der Pkw auf (2015: 12,5 %), 63,7 % (2015: 63,9 %) waren bei der Hauptuntersuchung ohne Mängel. Die Goldene Plakette als bestes Fahrzeug in der Altersgruppe der 2 bis 3-jährigen Pkw erhält die Mercedes B-Klasse.

Insgesamt befinden sich sechs Mercedes-Modelle auf den ersten zehn Rängen, zusammen mit Audi, Porsche und Toyota. In den einzelnen Fahrzeugklassen liegen bei den Kleinwagen der Audi A1 und den Kompaktwagen der Audi A3 an der Spitze. Mercedes triumphiert mit der B-Klasse bei den Vans, der C-Klasse in der Mittelklasse und dem GLK bei den SUV. Erfolgreichste Marke ist Toyota, die besonders häufig in den höheren Altersklassen mit ihren Modellen unter den zehn Bestplatzierten vertreten ist. „Im TÜV-Report spiegeln sich die Investitionen der Hersteller in die Qualität wieder“, so Dr. Klaus Brüggemann, Geschäftsführendes Präsidiumsmitglied des VdTÜV. Aber nicht nur die hohe Fertigungsqualität spielt eine Rolle. „Gute Arbeit in Werkstätten und die Bereitschaft der Kunden, in Wartung und Instandhaltung zu investieren, zahlen sich am Ende aus.“

Am häufigsten stellten die TÜV-Experten Mängel an der Beleuchtung fest. Darüber hinaus führen Mängel an Fahrwerk und Bremsen sowie Ölverlust am Motor häufig zu schlechten Noten beim TÜV. „Insgesamt hat sich die Qualität der Fahrzeuge in den letzten Jahren verbessert“, erläutert Dr. Brüggemann. So ist etwa der frühere Scheidungsgrund „Rost“ an den Prüfstellen kaum noch ein Thema. „Die hohe Zahl an Beleuchtungsmängeln ist sehr erstaunlich, da sie einfach erkannt werden können“, so Dr. Brüggemann. Ausdrücklich empfiehlt der VdTÜV auf die richtige Einstellung der Scheinwerfer zu achten, da sonst entweder der Gegenverkehr - insbesondere mit LED-Leuchten - gefährlich geblendet, oder das Sichtfeld stark eingeschränkt ist.

Die Mängelhäufigkeit steigt mit dem Fahrzeugalter. So liegt der Durchschnitt erheblicher Mängel in der jüngsten Altersgruppe der 2 bis 3-jährigen bei 7,8%, bei den 10 bis 11-jährigen Pkw fällt bereits fast ein Drittel (31,4%) durch die Hauptuntersuchung. „Der TÜV-Report zeigt, dass es gerade bei älteren Pkw ein erhebliches Gefahrenpotential durch sicherheitsrelevante Mängel gibt“, so Dr. Brüggemann. Der VdTÜV rät daher, die regelmäßigen Inspektionstermine unbedingt einzuhalten und bei der Auswahl der Werkstatt auf Qualität zu achten. Das Durchschnittsalter aller Pkw ist mittlerweile auf 9 Jahre angestiegen. Gleichzeitig stellten die TÜV-Experten aber auch niedrigere Werte bei der Laufleistung fest: 102.000 km hatte ein Fahrzeug im Schnitt auf dem Tacho, im TÜV-Report 2015 waren es noch 107.000 km.

Die Hauptuntersuchung ist in Deutschland durch die Straßenverkehrszulassungsordnung (STVZO) gesetzlich geregelt. Sowohl die Prüfzyklen, als auch die Inhalte sind vom Gesetzgeber vorgegeben. Das Ziel ist, hohe Sicherheits- und Umweltstandards auf unseren Straßen durchzusetzen. Durch den Einsatz modernster Prüftechnologien können die Prüforganisationen seit dem 1.7.2015 mit dem „HU-Adapter“ über eine Schnittstelle am Fahrzeug auch die Funktion elektronischer Sicherheitsassistenten im Fahrzeug überwachen.

In Kooperation mit Auto Bild erscheint der TÜV-Report in einer Auflage von über 300.000 Exemplaren und ist damit Deutschlands meist verkaufter Gebrauchtwagenratgeber. „Der Erfolg des Auto Bild TÜV-Reports zeigt den hohen Bedarf der Verbraucher nach seriöser und verlässlicher Information“, erläutert Chefredakteur Hartmut Müller-Gerbes, „dafür steht die Marke TÜV“. Seit 1971 zeichnet sich der TÜV-Report durch seine strikte Unabhängigkeit, Neutralität und Qualität der statistischen Auswertung aus. „Die fast 9 Millionen geprüften Autos werden von den TÜV-Prüfern unabhängig von Einflüssen wie Prestige, Preis oder Herkunft der Fahrzeuge untersucht. Wir haben einen unverstellten Blick auf die Sicherheit und Langlebigkeit der Autos, die zur Hauptuntersuchung kommen.“, so Müller-Gerbes.

Der AUTO BILD TÜV-Report ist ab 06.11.2015 zum Preis von 4,50 EURO im Zeitschriftenhandel und an den TÜV-Stationen erhältlich. Herausgeber ist der Verband der TÜV e. V., gemeinsam mit dem TÜV Hessen, TÜV NORD, TÜV Rheinland, TÜV SÜD und TÜV Thüringen.

## Durchschnittliche Laufleistung und Mängelquoten

Alter	Laufleistung	Ohne Mängel	Leichte Mängel	Erhebliche Mängel	Verkehrsunsicher
	Ø in Tkm	Ø Prozent	Ø Prozent	Ø Prozent	Ø Prozent
<b>2–3 Jahre</b>	50	86,5	5,7	7,8	0,0
<b>4–5 Jahre</b>	69	76,5	10,3	13,2	0,0
<b>6–7 Jahre</b>	97	67,8	13,1	19,1	0,0
<b>8–9 Jahre</b>	113	60,2	14,9	24,9	0,0
<b>10–11 Jahre</b>	128	52,4	16,1	31,4	0,1

## Klassensieger

	Modell	EM-Quote
Kleinwagen	AUDI A1	4,4
Kompaktwagen	AUDI A3	5,0
Mittelklasse	MERCEDES C-KLASSE	3,7
Vans	MERCEDES B-KLASSE	2,8
SUV	MERCEDES GLK	2,9

## Fahrzeuge im TÜV-Report (Auszug)

Zwei bis drei Jahre

	Typ	EM-Quote	Ø TKm
1	MERCEDES B-KLASSE	2,8	41
2	MERCEDES GLK	2,9	52
3	MERCEDES SLK	3,1	29
4	MERCEDES M -KLASSE	3,6	61
	PORSCHE 911	3,6	31
6	AUDI Q5	3,7	60
	MERCEDES C-KLASSE	3,7	58
8	MERCEDES E-KLASSE COUPÉ	4,2	42
9	AUDI A1	4,4	36
	AUDI A6	4,4	80
	TOYOTA YARIS	4,4	31
121	DACIA DUSTER	12,2	46
	FORD S-MAX	12,2	68
	VW FOX	12,2	37
124	FORD MONDEO)	12,3	73
125	CHEVROLET CAPTIVA	12,4	47
	KIA SPORTAGE	12,4	44
127	DACIA LOGAN	12,8	44
128	CITROËN C5	13,0	64
129	FORD KA	13,2	31
130	FIAT PUNTO	13,3	36
131	FIAT 500	14,1	28
132	CHEVROLET SPARK	14,6	31

Vier bis fünf Jahre

	Typ	EM-Quote	Ø TKm
1	AUDI A1	5,7	47
2	BMW Z4	6,0	49
3	AUDI Q5	6,1	88
4	PORSCHE 911	6,2	45
5	BMW X1	7,2	65
6	AUDI TT	7,5	57
	MERCEDES GLK	7,5	75
	OPEL MERIVA	7,5	47
9	MAZDA 3	7,6	58
10	MAZDA 2	7,8	52
118	KIA PICANTO	19,8	48
119	VW SHARAN	20,2	89
120	FIAT PUNTO	20,5	59
121	CHEVROLET CAPTIVA	20,6	75
122	CHEVROLET AVEO	21,3	55
123	CITROËN C4	21,7	65
124	RENAULT KANGOO	22,2	67
125	DACIA SANDERO	22,8	56
126	FIAT PANDA	23,3	49
127	DACIA LOGAN	28,1	73

Sechs bis sieben Jahre

	Typ	EM-Quote	Ø TKm
1	PORSCHE 911	8,9	56
2	TOYOTA PRIUS	9,6	89
3	VW GOLF PLUS	10,3	80
4	AUDI TT	11,1	80
5	TOYOTA AURIS	12,0	79
6	TOYOTA YARIS	12,6	73
7	MAZDA 2	12,9	69
8	OPEL INSIGNIA	13,2	89
	VW EOS	13,2	81
10	MERCEDES SLK	13,3	62
107	VW FOX	26,7	72
108	CHEVROLET AVEO	27,3	70
109	RENAULT MEGANE	27,4	102
110	FORD KA	28,3	68
111	CITROEN BERLINGO	28,5	98
112	CHEVROLET CAPTIVA	29,0	102
113	CITROEN C4	29,4	92
114	RENAULT KANGOO	31,4	90
115	DACIA LOGAN	32,9	102
116	CHEVROLET MATIZ	34,6	63

Acht bis neun Jahre

	Typ	EM-Quote	Ø TKm
1	PORSCHE 911	11,7	67
2	TOYOTA PRIUS	13,1	108
3	MAZDA MX-5	15,1	69
4	TOYOTA COROLLA VERSO	15,4	113
5	MAZDA 2	15,5	80
6	TOYOTA RAV4	15,7	106
7	TOYOTA YARIS	16,1	82
	VW GOLF PLUS	16,1	98
9	MERCEDES SLK	16,5	75
10	TOYOTA COROLLA	17,1	98
92	RENAULT MEGANE	33,3	115
93	FIAT STILO	33,4	120
94	DACIA LOGAN	33,5	99
	VW SHARAN	33,5	152
96	ALFA ROMEO 147	33,6	106
	RENAULT LAGUNA	33,6	129
98	FORD GALAXY	33,8	145
99	FORD KA	34,3	76
100	RENAULT TWINGO	34,6	86
101	KIA SORENTO	35,1	130
	RENAULT KANGOO	35,1	113

Zehn bis elf Jahre

	Typ	EM-Quote	Ø TKm
1	PORSCHE 911	13,9	86
2	TOYOTA COROLLA VERSO	17,5	123
3	TOYOTA RAV4	18,7	113
4	TOYOTA AVENSIS	20,0	128
5	MERCEDES SLK	20,4	87
6	TOYOTA COROLLA	22,0	114
7	TOYOTA YARIS	22,1	104
8	MAZDA 2	22,2	98
9	HONDA JAZZ	22,3	104
10	FORD FUSION	22,4	100
80	RENAULT CLIO	38,8	104
81	CHEVROLET MATIZ	39,1	82
	FORD KA	39,1	85
83	RENAULT LAGUNA	39,5	139
84	ALFA ROMEO 147	41,0	123
85	KIA SORENTO	41,4	151
	VW SHARAN	41,4	170
87	FORD GALAXY	41,8	168
88	MERCEDES M-KLASSE	43,7	162
89	FIAT STILO	44,0	125